Presseinformation

7. Mai 2008

„Vorhang auf" für Viertelfestival NÖ - Mostviertel

Eröffnung durch LR Bohuslav am 9. Mai in Waidhofen an der Ybbs

Heuer macht das Viertelfestival Niederösterreich vom 9. Mai bis 14. September im Mostviertel Station: Unter dem Motto „spiel:räume" werden dabei 87 Projekte (davon 24 von Schulen) umgesetzt, die sich künstlerisch mit den Besonderheiten der Region befassen. Der Startschuss des Festivals erfolgt mit einer Eröffnungsgala am Freitag, 9. Mai, ab 19 Uhr im Kristallsaal des Rothschildschlosses in Waidhofen an der Ybbs; die offizielle Eröffnung wird von Landesrätin Dr. Petra Bohuslav vorgenommen. Das künstlerische Programm wird von Pia Palme, Electric Indigo, dem Kulturverein Förderbandl und Ulrich Kühn gestaltet.

Die erste Aufsehen erregende Aktion wird bereits am Samstag, 10. Mai, in St. Pölten stattfinden: Unter dem Titel „Tracker Dog - Spürhunde auf Wanderwegen" werden dabei Hundebesitzer mit GPS-Sendern ausgestattet und mit ihren Vierbeinern losgeschickt, um die Umgebung zu erkunden. Allerdings bestimmt der Hund allein den Weg und soll sein Herrl an der Leine führen. Wiederholt wird die Aktion am 11. Mai in St. Georgen-Hart, am 17./18. Mai in Ardagger, am 24./25. Mai in Tulln und am 31. Mai/1. Juni in Scheibbs, ehe es am 4. Juli in St. Pölten zur Abschlusspräsentation kommt.

Ungewöhnliche Klänge bringt „Most:Klang:Blech", eine Uraufführung für Schauspieler, Blasmusikkapelle und Metallskulpturen, am 10. Mai in Erla. Ebenfalls am 10. Mai startet in Behamberg das Schöpfungs-Spiel „New Golem", bei dem sich Gregor Jura zur Gänze der Internet-Community anvertraut und aufhört, als individuelle Person zu existieren. „Stille Post" am 15. Mai in Amstetten wiederum ist ein Spiel mit der Sprache, bei dem ein Text durch die Sprachen von Mostviertlern mit migrantischem Hintergrund wandert und am Ende wieder ins Deutsche übersetzt wird. In Waidhofen an der Ybbs werden die „Waidhofner Interventionen" ab 15. Mai bekannte Plätze der Innenstadt einer temporären und nicht baulichen Veränderung unterziehen.

„Den Toten eine Stimme geben" will eine Klanginstallation im Stadtpark Melk, die ab 15. Mai an das NS-Lager in Melk erinnert, wo im letzten Kriegsjahr mehr als 5.000 Menschen getötet wurden. „8-ung" nennt sich eine Veranstaltungsserie ab 16. Mai in Hainfeld, die sich auf die zahlreichen Gedenkjahre 1848, 1908, 1918, 1938, 1968 u. a. bezieht. „UNSTAW - United Nations of St. Andrä-Wördern" lädt ab 17. Mai zur kulinarischen Globalisierung mit gemeinsamem Kochen, Speisen und Kontakte knüpfen. Erlesene Menüs serviert auch „Gerichte mit Geschichte" ab 18. Mai in Waidhofen an der Ybbs, wo die Gäste zu den bestellten Gerichten auch dazu passende oder eigens erfundene Geschichten erhalten.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Am 20. Mai startet vor der Dorfkirche St. Johann im Mauerthale in Rossatz-Arnsdorf das „Bauvorhaben Teufelsmauer", das die immer rasanter werdende Geschwindigkeit persifliert, mit der große Bauvorhaben heute geplant und umgesetzt werden. Ebenfalls ab 20. Mai gestalten Jugendliche in Waidhofen an der Ybbs in einem von Solomon Okpurukhre begleiteten Workshop einen Brunnen aus Alteisenteilen, den „Nebenschauplatz Wasserspiel".

Nähere Informationen und das detaillierte Programm beim Viertelfestival Niederösterreich unter 02572/342 34-0, e-mail office@viertelfestival-noe.at und http://www.viertelfestival-noe.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at